

Donnerstag, 05. Februar 2015  
19.30 Uhr, BWSZO, Mehrzweckraum

Überikon-Bauma-Bahn –  
Geschichte und Geschichten  
Vortrag von Jörg Albrecht, Bäretswil



### **UeBB – Geschichte und Geschichten**

Mit Jörg Albrecht gastierte ein profunder Kenner der Materie bei der AGW. Der Referent hat nicht nur als langjähriger Bäretswiler selber noch die Zeiten der Überikon-Bauma-Bahn (ÜBB) erlebt. Er ist auch zusammen mit Armin Sierszyn der Verfasser der umfangreichen Bäretswiler Chronik.

Albrecht stieg mit dem Hinweis in seinen Vortrag ein, dass vor der ÜBB schon eine ganze Reihe von anderen Bahnen in der Umgebung in Betrieb genommen wurden, etwa die Glattalbahn, die Strecke durchs Tösstal und die Verbindung Effretikon-Pfäffikon-Wetzikon. Die ÜBB sollte nach der Idee von Adolf Guyer-Zeller die Verbindung zwischen dem Bodensee und dem Gotthard sicherstellen. Finanziert wurde sie durch Aktien, die unter anderem von Gemeinden und dem Kanton gekauft wurden.

Ende Mai 1901 wurde die Bahn nach lediglich zweijähriger Bauzeit in Betrieb genommen, und es lief von Anfang an nicht alles rund. So hatte man zwar in Winterthur zwei Lokomotiven bestellt, aber schnell gemerkt, dass eine Zusammenarbeit mit der Tösstalbahn nötig sein würde. Diese forderte für die Zusammenarbeit, dass auch auf der ÜBB-Strecke mit

ihren Loks gefahren werde, was dazu führte, dass die beiden ursprünglich bestellten Maschinen an die Nordostbahn weiterverkauft werden mussten.

Zu den besten Zeiten verkehrten im Winter sogar Sport-Sonderzüge, die unter anderem bei der damaligen Skisprung-Schanze in Wappenswil hielten. Im Herbst, wenn Laub auf den Schienen lag, musste dafür der Kondukteur die Passagiere bei der Steigung vor Bäretswil gelegentlich bitten, auszusteigen und den Zug zu schieben.

Bald wurde klar, dass die Bahn nicht rentabel betrieben werden konnte, und sie wurde 1948 eingestellt, nach nur 21 positiven und nicht weniger als 27 negativen Jahresabschlüssen.

#### Monatslöhne 1946

Bureaugehilfe	Fr. 330.-
Stationsvorstand	Fr. 270.- (+ freie Wohnung)
Kondukteur	Fr. 270.-
Lokführer	Fr. 305.-
Werkstätte-Vorarbeiter	Fr. 390.-
Barrierewärter	Fr. 48.-

(WR)

